

„Wir sind alle UrStrom!“

Mitglieder binden und aktivieren, Identifikation schaffen: Der UrStromClub – ein Gewinn für die Energiegenossenschaft



UrStrom-Mitglieder und Stadtwerke-Vorstand (links neben UrStrom-Banner) im Club

Im Dezember 2011 – die Urstrom eG war erst 15 Monate jung – entstand quasi am Wohnzimmerisch eines Aktiven die Idee, ein regelmäßiges Treffen zum Gedankenaustausch für die Genossinnen und Genossen ins Leben zu rufen. Ziel sollte sein, die UrStrom-Mitglieder über die Tätigkeiten ihrer BürgerEnergieGenossenschaft zu informieren - in lockerer, ungezwungener Atmosphäre und ohne formalen Rahmen. Auch Gäste, die sich für die Energie-wende interessieren, sind willkommen. Die Teilnahme ist spontan und keine Anmeldung erforderlich.

Drei wesentliche inhaltliche Gründe für die Gründung des „UrStromClub“, wie wir unser Zusammenkommen bald darauf nannten, waren für uns ausschlaggebend.

1. Persönlicher Kontakt schafft Vertrauen

Im UrStromClub haben die Mitglieder und Interessierte die Möglichkeit, den Vorstand und Aufsichtsrat kennen zu lernen, also diejenigen Menschen, die die BürgerEnergieGenossenschaft führen und denen die Mitglieder ihr Geld anvertrauen. Andererseits können Vorstand und Aufsichtsrat erfahren, welche Personen hinter den Namen der Mitglieder stehen und welche Motivation bewogen hat, Teil der Gemeinschaft zu werden. .

2. Aus erster Hand von Projekten berichten schafft Nähe

Im UrStromClub geben wir Hintergrundinformationen zu unseren Vorhaben und Visionen und lassen die Mitglieder „hautnah“ an den Erfolgen, aber auch an den Schwierigkeiten der UrStrom eG teilhaben. Diese Nähe kann weder unsere Homepage, noch unser monatlicher Rundbrief geben, den wir per Mail an die Mitglieder verschicken. .

3. Mitsprache der Mitglieder schafft Mitgliederbindung

Für eine erfolgreiche UrStrom-Arbeit, das vermitteln wir im UrStromClub, setzen wir auch auf die Unterstützung unserer Mitglieder. Wir bitten sie um ihre aktive Mithilfe bei Projekten und Veranstaltungen, damit sie uns mit Fachwissen, eigenen Erfahrungen und persönlichem Einsatz entlasten. Einbezogen in gegenwärtige Konzepte und zukünftige Planungen, kommunizieren die Club-Mitglieder uns Anregungen, Vorschläge und Hinweise für unsere Tätigkeiten.

Den passenden Rahmen setzen

Drei formale Kriterien sind für den Erfolg des UrStromClubs wichtig.

1. Regelmäßiges Treffen

Für unsere Mitglieder und uns hat sich herauskristallisiert, dass wir einmal pro Monat zusammenkommen wollen. Da nicht alle an einem bestimmten Wochentag dabei sein können, haben wir alternierend Dienstag und Donnerstag festgelegt.



Fester Ort, feste Anfangszeit

Wesentliche Voraussetzung für den Club-Abend ist immer derselbe Treffpunkt, ein separater Raum für die voraussichtliche Anzahl von Teilnehmenden, beim UrStromClub für mindestens 30 - 35 Personen. Da wir uns in lockerer Atmosphäre in einer Gaststätte zusammensetzen, werden auch Speisen und Getränke konsumiert. Das gilt ebenso bei einem Vortrag oder einer Präsentation, ob von einem Mitglied oder einem externen Gast dargeboten. Als günstige Anfangszeit hat sich 19.30 Uhr erwiesen.

2. Moderator/in als „anchorwoman / anchorman“

Es hat sich schnell gezeigt, dass eine Moderation dem Club eine zusätzliche individuelle Note gibt. Die persönliche Begrüßung zu Beginn und die Vorstellungsrunde zum gegenseitigen Kennenlernen sowie ein Überblick über (eventuelle) Tagesordnung und Termine wird von den Teilnehmenden sehr geschätzt. Unverzichtbar ist eine Diskussionsleitung, die durchaus mit der Moderation gekoppelt sein kann.

Worauf wir stolz sein können

Am Anfang war es ein kleiner, fester Kreis von UrStromer/innen. Dann wurde das Interesse und damit die Teilnehmendenzahl immer größer. Das liegt daran, dass wir die Ziele, die wir uns bei unserer Gründung gesteckt haben, auch leben. Mitglieder und Gäste melden uns zurück, was sie im und am UrStromClub schätzen: das Zusammengehörigkeitsgefühl, den persönlichen Kontakt, die Mitsprache und den intensiven, informativen Meinungs austausch in einer geschützten, wohltuenden Atmosphäre.

„Wir sind alle UrStrom!“

Dieses Credo hat ein Mitglied im UrStromClub geprägt. Und unter diesem Motto unterstützen immer mehr Mitglieder ehrenamtlich mit ihrer Fachkompetenz und ihrer Arbeitskraft die UrStrom eG bei den unterschiedlichsten Projekten. So haben sich Aktive u.a. in Bereichen wie Monitoring, PV-Technik, IT, Datenschutz, Sicherheit, Personalbetreuung und PV-Anlagenreinigung gefunden. Für das Thema „Mini-PV-Anlagen / Balkonmodule“ zum Beispiel hat sich eine eigene Initiative gebildet. Und durch den UrStromclub haben wir in diesem Jahr zwei neue Aufsichtsratsmitglieder gewonnen.

Der UrStromClub Club, so empfinden wir alle es, kommt von Herzen. Und daraus ist ein Erfolgsmodell für Mitgliederbindung und -aktivierung entstanden. In den Zeiten von Corona, in denen wir den Club geschlossen halten müssen, wird dieser Austausch sehr vermisst. Die Anfragen mehren sich, zu einem digitalen UrStromClub einzuladen. Wir werden diesem Wunsch wohl nachkommen - auch wenn der persönliche Kontakt nur virtuell ist.

Kontakt

Annette Breuel
UrStromVeranstaltungen
E-Mail: annette.breuel@urstrom.de
www.urstrom.de

Fotos: (c) UrStrom eG